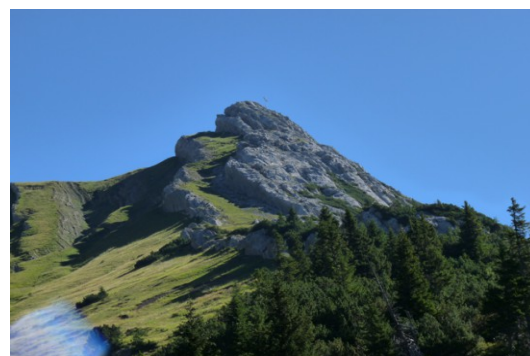




Söllner Rotwand (2262m, Allgäuer Alpen) (Im Lechtal auch Duarfer Berg genannt)



Söllner Rotwand von Elbigenalp

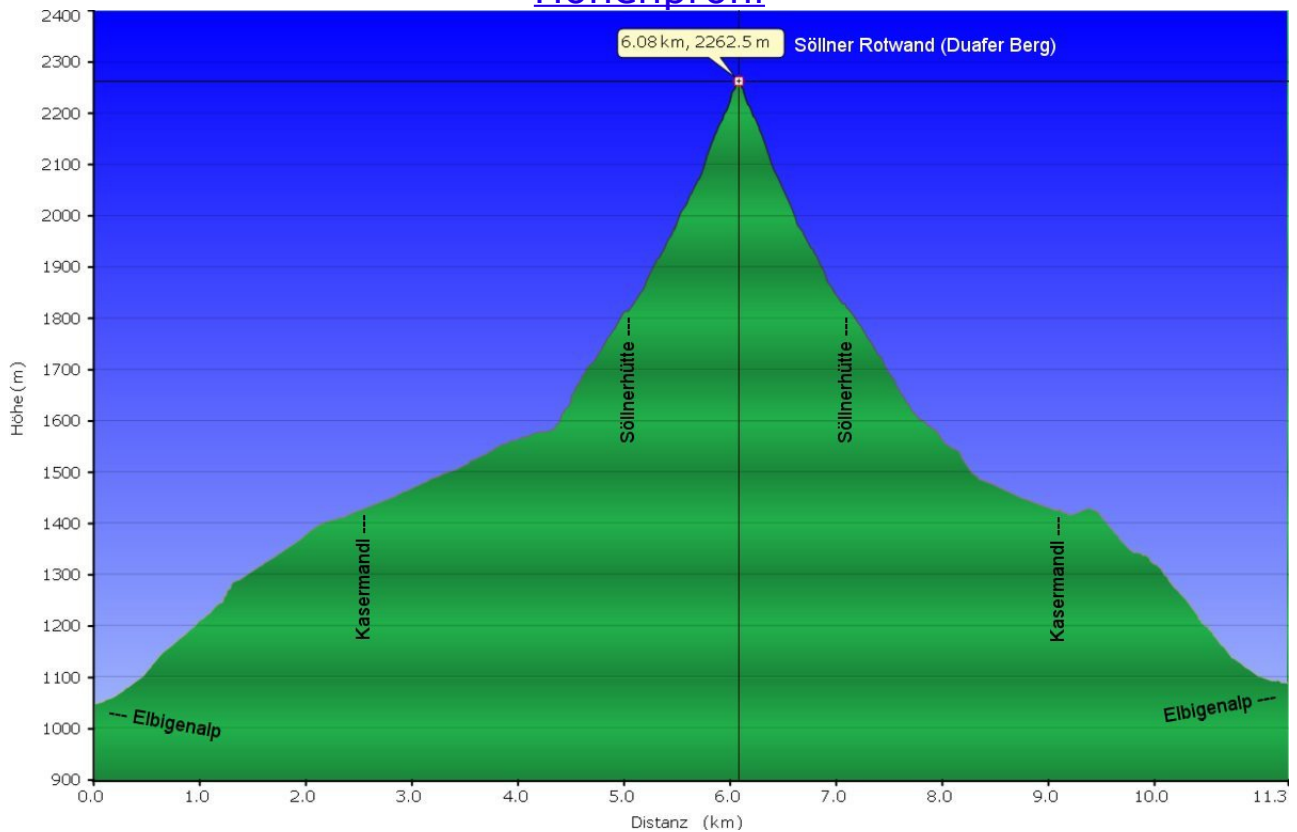


Söllner Rotwand

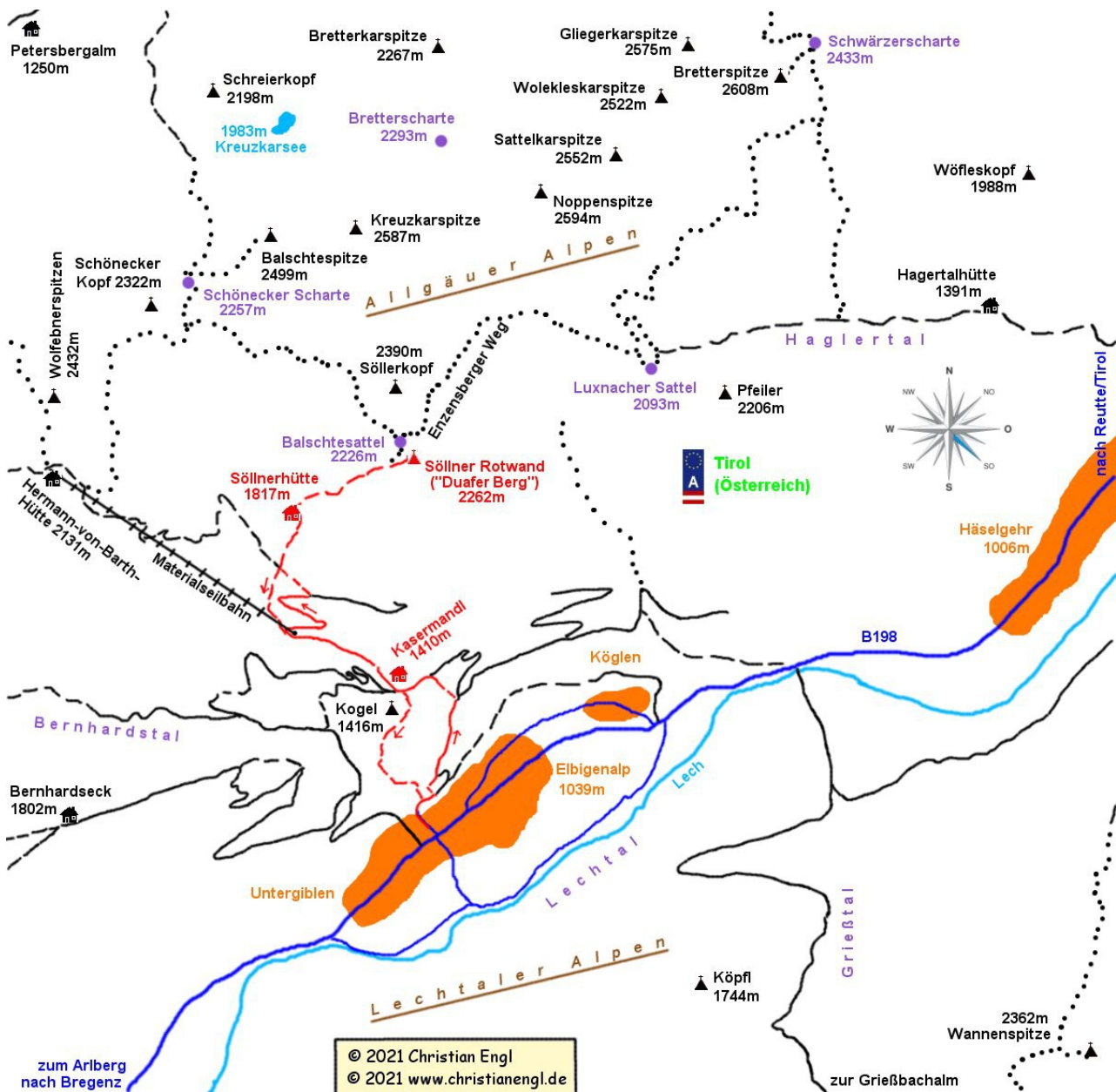
Datum der Wanderung	21. August 2020
Start	Elbigenalp im Lechtal, 1039m (Parkplatz Geierwally an der Fachschule für Kunsthandwerk)
Ziel	Söllner Rotwand, 2262m (Allgäuer Alpen)
Charakter	Insgesamt leichte Bergtour. Im Gipfelbereich kurze versicherte Kletterstelle. Ab Söllnerhütte sehr steiler Weg, bei Wärme sehr heiß dort.
Höhenunterschiede	Elbigenalp - Söllnerhütte: 778m Söllnerhütte - Söllner Rotwand: 445m Gesamt: 1223m
Gehzeiten	Elbigenalp - Söllnerhütte: 2 ¾ h Söllnerhütte - Söllner Rotwand: 1 ¼ h Söllner Rotwand - Elbigenalp: 3 ¼ h (Abstieg) Gesamt: 7 ¼ h
Wegbeschreibung	<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="flex: 1;">  <p style="color: red; text-align: center;">Kurze versicherte Kletterstelle im Gipfelbereich. Weg ab Söllnerhütte sehr steil.</p>  <p>(Link auf die Webseite)</p> </div> <div style="flex: 2;"> <p>Vom Parkplatz Geierwally in Elbigenalp (1039m, an der Fachschule für Kunsthandwerk) auf der Straße vorbei an der Schule (Wegweiser Kasermandl, Rote Wand). Danach folgt man entweder der Fahrstraße zur Berghütte Kasermandl oder man benutzt die beiden Abkürzungen. Kurz vor dem Kasermandl trifft man auf eine Kreuzung. Hier stieg ich später ins Tal ab (Elbigenalp über Steig). Aber jetzt geht es rechts weiter und nach der Kurve sieht man schon die Berghütte Kasermandl (1410m). Hier geht man vorbei und weiter auf der Fahrstraße. Nach einigen Minuten erreicht man die Talstation der Materialseilbahn (1480m) der Hermann-von-Barth-Hütte. In der Kehre ging ich weiter auf der Fahrstraße. (Hinweis: Man kann auch in der Kehre den Wanderweg nehmen. Wegweiser, mein späterer Abstiegsweg). Nach zwei Kehren auf der Fahrstraße zweigt nach links der Wanderweg ab. Hier trifft man auf den eben genannten Wanderweg. Und hier verzweigen sich dann endgültig die Wege. Wer zur Hermann-von-Barth-Hütte will muss nach links. Zur Söllner Rotwand geht es nach rechts. Man erreicht eine Wiese mit Blick zum Gipfel. nach kurzer Zeit erreicht man die kleine Söllnerhütte (1817m). Diese Hütte ist privat und nicht zugänglich. Vor der Hütte steht ein Wassertrog</p> </div> </div>

	<p>den man benutzen kann. Und den sollte man auch benutzen (vor allem an heißen Tagen so wie heute). Der Weg wird nun zunehmend steiler. Der Weg führt in gerader Linie zum Gipfel. Der Weg ist aber teilweise über längere Strecken sehr steil und kraftraubend. Vor allem wenn im Hochsommer die Sonne den Hang stark aufwärmt. Am nächsten Abzweig unterhalb des Gipfels nach rechts weiter hoch zu den Gipfelfelsen. Hier nun mit Hilfe von Seilsicherungen über die Felsen hinauf auf den Gipfel der Söllner Rotwand (2262m). Im Lechtal ist die Söllner Rotwand (auch Rote Wand) bekannter unter dem Namen Duarfer Berg.</p> <p>Abstieg: Im großen und ganzen wie der Aufstieg. Unterhalb der Söllnerhütte ging ich jedoch nach rechts weiter und traf unten in der Kehre wieder die Straße zur Talstation der Materialseilbahn. Von hier zurück zur Berghütte Kasermandl (1410m). Wenige Meter unterhalb der Hütte zweigte ich nach rechts ab auf den sogenannten Steig nach Elbigenalp. Man umgeht den unscheinbaren kleinen Waldgipfel des Kogel (1416m). Dann folgt der schöne Abstieg im Wald zurück nach Elbigenalp (1039m).</p>
Söllnerhütte	private Hütte (verschlossen) Keine Verpflegung, keine Übernachtung, zugängliche Wasserstelle vor der Hütte
Kasermandl	Tel. Hütte: +43-(0)5634-20057 Bewirtet von (ca.): auf der Webseite nachschauen, Übernachtungen sind möglich www.kasermandl.tirol

Höhenprofil



Tourskizze / Zeichenerklärung



© 2021 Christian Engl
 © 2021 www.christianengl.de

- Mein Weg - Hütte - Gipfel**
- andere Wege - Hütten - Gipfel
- Orte
- Strasse (Maut)
- Gletscher
- See
- Bergbahn
- Landes-/Bundesgrenze
- Tal / Sehenswürdigkeit / Joch
- Text /
- Bahnlinie (Bahnhof)
- Nationalparks usw.